



SCHWEIZERISCHE FACHVEREINIGUNG GEBÄUDEBEGRÜNUNG
ASSOCIATION SUISSE DES SPECIALISTES DU VERDISSEMENT DES EDIFICES

Best Practice Fassadenbegrünung

Alpine Immobilien AG in Opfikon-Glattbrugg

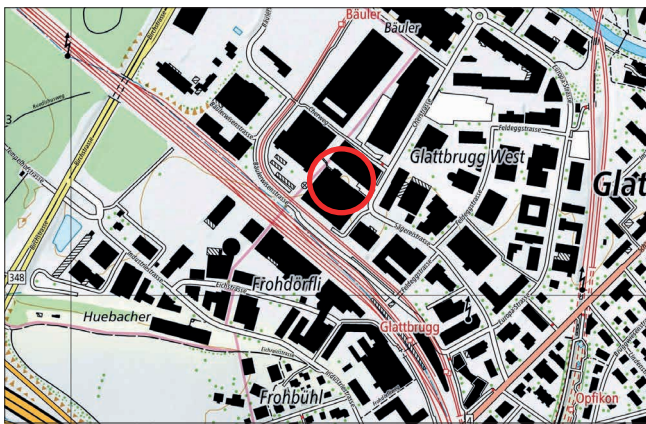


Abbildung 1: Lageplan Best Practice Objekt

Steckbrief

- **Standort:** Sägereistrasse 25, 8152 Glattbrugg, Schweiz
- **Auftraggeberin:** Alpine Immobilien AG
- **Gebäudenutzung:** Bürogebäude
- **Planung Fassadenbegrünung:** Burckhardt + Partner AG, Zürich, www.burckhardt.swiss / raderschall-partner ag, landschaftsarchitekten bs la sia, Meilen, www.raderschall.ch
- **Beteiligte Unternehmer:** Jakob Rope Systems, Trubschachen, Schweiz (Rankhilfen Seile)
- **Grösse:** 700 m²
- **Kosten:** keine Angaben
- **Termine:** Planung 2000 / Ausführung 2002
- **Begrünungsziel:** Vertikalbegrünung als Beschattung, Aufenthaltsqualität, Gestaltungselement Architektur, Raumschaffung für Aussengastronomie
- **Art der Fassadenbegrünung / System:** Bodengebunden an Rankhilfen bestehend aus

Primär-Stahlkonstruktion Stahlrahmen mit Seilen in Edelstahl verspannt. Pflanzbeet mit Flachstahl eingefasst

- **Fassadenaufbau:** Stahlskelettbau
- **Pflanzenwahl:** Glyzinie (*Wisteria sinensis*), Scharlachwein (*Vitis coignetiae*) und Knöterich (*Polygonum aubertii*), Unterpflanzung verschiedene Gräser
- **Bewässerung:** automatische Bewässerung
- **Synergien:** Hitzeminderung, Beschattung und Kühlung Büroräume, Beschattung Aussenraum Gastronomie und Umgebung
- **Beobachtete Tierarten:** u.a. Eichhörnchen, Vögel



Abbildung 2: Flächendeckende Fassadenbegrünung

Vertikalbegrünung Bürogebäude

Das als gläserner Kubus errichtete siebengeschossige Bürogebäude zeichnet sich durch eine der Südostseite vorgesetzte Fassadenbegrünung mit sommergrünen Pflanzen aus. Im Winter ist die begrünte Wand laublos, wodurch mehr Licht in die Büroräume einfällt und zudem eine passive Sonnenenergienutzung generiert wird.



Abbildung 3: Rankhilfen Primär- und Sekundärkonstruktion

Impressum

Herausgeber

Schweizerische Fachvereinigung Gebäudebegrünung (SFG)
Waisenhausstrasse 2, 3600 Thun
033 223 37 57, info@sfg-gruen.ch, www.sfg-gruen.ch

Bildernachweis

Abbildung 1: map.geo.admin.ch

Abbildung 2-3: Jakob Rope Systems

Abbildung 4: raderschallpartner ag landschaftsarchitekten
bsla sia

Die Vertikalbegrünung ermöglicht, laut Angaben der Gebäudebetreiber, eine Ersparnis von 35% der sonst im Sommer benötigten Kühlenergie. Der Raum zwischen der Begrünung und der Fassade wird für die Aussengastronomie genutzt.

Die Primärkonstruktion der Rankhilfe folgt dem architektonischen Raster der Glasfassade und wird durch ein im Stahlrahmen verspanntes Seilraster ergänzt. Das gesamte Gerüst wird an Kreuzungspunkten mit Rundstäben an den Stahlstützen des Gebäudes verankert. Als Kletterpflanzen wurden Glyzinien (*Wisteria sinensis*), Scharlachwein (*Vitis coignetia*) und Knöterich (*Polygonum aubertii*) und als Unterpflanzung verschiedene Gräser verwendet.

Die Bepflanzung befindet sich in einem durch Flachstahl eingefassten grosszügigen Beet, das über eine automatische Bewässerung verfügt.



Abbildung 4: Ansicht im Winter